

PRESSEMELDUNG

Beim ALB-GOLD Winterlauf wurden kräftig Spenden gesammelt

Laufen hilft

Insgesamt 4.000 Euro wurden im Rahmen des ALB-GOLD Winterlaufs 2021 von den Teilnehmern und ausrichtenden Vereinen von Mitte Februar bis Anfang März gesammelt. Jetzt sorgten zwei dicke Spendenschecks beim Umweltbildungszentrum Listhof und dem Förderverein Theater ohne Grenzen des Theaters Patati Patata für eine große Überraschung und Freude bei den Sozialpartnern in Reutlingen.

Normalerweise findet die von vier Vereinen ausgerichtete Laufserie an vier unterschiedlichen Wochenenden und Orten statt. Um eine komplette Absage zu verhindern, haben sich die TSG Reutlingen, die IGL Reutlingen, der LV Pliezhausen und der TSV Trochtelfingen dieses Jahr für eine „virtuelle Austragung“ entschieden, die von knapp 1.000 Läufern ausgezeichnet angenommen wurde. Bereits in den vergangenen Jahren haben die Vereine jährlich mit einem fixen Betrag von 1.000 Euro eine gemeinnützige Institution unterstützt. In diesem besonderen Jahr haben sich die Organisatoren dafür entschieden, den Erlös der Veranstaltung komplett zu spenden.

Gemeinsam wollen sie ein Zeichen der Solidarität mit den vielen Bereichen des täglichen Lebens setzen, die genauso von den Corona-Maßnahmen betroffen sind wie der Amateursport. „Wir sind jederzeit bereit und wollen nichts lieber als sofort wieder zu spielen. Es ist frustrierend keine Perspektive zu haben“, erklärt Sonka Müller vom Theater Patati Patata. „Unserer Mannschaft besteht zum Großteil aus freischaffenden Künstlern, die keine Hilfen vom Staat bekommen. Diese Spende hilft uns im Überlebenskampf“, so Müller weiter. In eine ähnliche Richtung gehen auch Ilona Schrimpf und Alexandra Stadel vom Umweltbildungszentrum Listhof. „Wir nutzen die zwangsweise ruhige Zeit für Renovierungs- und Sanierungsarbeiten auf unserem Gelände. In unserem Wassergarten werden einige Dinge neu gemacht für die wir die Spendengelder gut gebrauchen können“, weiß Ilona Schrimpf. Das umfassende Angebot für das laufende Jahr steht. Und besonders schmerzhaft ist hier vor allem, dass auch die Aktionen an der frischen Luft nicht stattfinden dürfen, bei denen ausreichend Abstand und gute Durchlüftung kein Problem darstellen sollten.

Die Spendenempfänger aus Kultur und Umweltbildung haben auch wenig Verständnis dafür, dass die Vereine nicht mit ihren Kindern im Freien trainieren dürfen. Vor allem vor dem Hintergrund, dass Bewegung nicht nur die Fitness fördert und die Kinder ausgeglichener macht, sondern auch das Immunsystem durch Bewegung und gemeinsame Freude gesteigert wird, sind die aktuellen Beschränkungen umso unverständlicher. Sport, Kultur und Umweltbildung an der frischen Luft sehen sich mit ihren Angeboten als Teil der Lösung und nicht als problematische Infektionstreiber.

„Jetzt hat uns die Laufbegeisterung der Teilnehmer und das Engagement der Sportvereine geholfen. Unser Dank gilt den Vereinen, Sponsoren und natürlich den Läufern. Wenn wir wieder aufmachen dürfen, dann wollen wir gerne etwas zurückgeben und die Vereine zu einer Theatervorstellung und



Sport-2603-1Spende Winterlauf-Niethammer
(002)_klein

einem Rundgang auf dem Listhof einladen“, so Sonka Müller, Ilona Schrimpf und Alexandra Stadel unisono. Dass Laufen auf vielfältige Weise helfen kann, hat der ALB-GOLD Winterlauf in diesem Jahr bewiesen.

Text: Matthias Klumpp | Bild: ©Niethammer
v.l.n.r.: hinten: Jan Krewinkel (TSG), Horst Jägel (IGL), Alexandra Buckel (TSV), Thomas Jeggle (LVP)
vorne: Alexandra Stadel, Ilona Schrimpf (Listhof) und Sonka Müller (PATATI-PATATA / Förderverein Theater ohne Grenzen e.V.)